

Sachkundekurs – Tierschutz bei der Schlachtung (nur Theorie)

Den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern werden die einschlägigen rechtlichen Vorschriften erläutert sowie grundlegende theoretische Kenntnisse im Umgang mit Nutztieren (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen) bei der Betäubung und der Schlachtung vermittelt. Tierleid muss bestmöglich verhindert und Personenschutz und hohe Fleischqualität gewährleistet werden. Mit dem Schulungszeugnis (Absolvierung der Prüfung) und einem Praxisnachweis, der separat zu absolvieren ist, kann nachfolgend über die Bezirksverwaltungsbehörde ein Sachkundenachweis laut Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 gemäß Anhang F der Tierschutz-Schlachtverordnung beantragt werden.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	50,00 € Kursgebühr gefördert 120,00 € Kursgebühr nicht gefördert Bildungsförderung von Projektmaßnahmen der Ländlichen Entwicklung im Rahmen des GAP-Strategieplan Österreich 23-27
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	Tierhalter:innen und Direktvermarkter:innen
Anrechnung:	1 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine

19.10.2026 09:00, Eisenstadt

Ort	Eisenstadt
Beginn	19.10.2026 09:00
Ende	19.10.2026 17:00
Örtlichkeit	Bgld. Landwirtschaftskammer, Esterhazystraße 15, 7000 Eisenstadt
Information	Daniela Höller, Tel 02682/702-503, daniela.hoeller@lk-bgld.at, Abt. Tierzucht Tel.: 02682/702-500 E-Mail: tierzucht@lk-bgld.at
Kursnummer	1-0013617
Trainer:in	DI Daniela Höller Dr. Dagmar Pieler Stephanie Biricz
Veranstalter	Ländliches Fortbildungsinstitut Burgenland